

S a t z u n g
über die Erhebung von Gebühren
für die Abfallentsorgung im Landkreis Cuxhaven
(Abfallgebührensatzung)
vom 20. Dezember 2005

Aufgrund der §§ 5 und 7 der Niedersächsischen Landkreisordnung (NLO), in der Fassung vom 22. August 1996 (Nds. GVBl. S. 365), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22. April 2005 (Nds. GVBl. S. 110), und der §§ 6 Abs. 1 und 12 des Niedersächsischen Abfallgesetzes (NAbfG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 2003 (Nds. GVBl. S. 273), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 5. November 2004 (Nds. GVBl. S. 417), und § 22 der Satzung über die Abfallentsorgung im Landkreis Cuxhaven vom 20. Dezember 2005 wird nach Beschlussfassung durch den Kreistag des Landkreises Cuxhaven vom 20. Dezember 2005 folgende Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung (Abfallgebührensatzung) erlassen:

§ 1
Allgemeines

Für die Inanspruchnahme der öffentlichen Einrichtung Abfallwirtschaft erhebt der Landkreis zur Deckung der Aufwendungen Benutzungsgebühren. Für die Leistungen nach §§ 5 und 6 werden privatrechtliche Entgelte erhoben.

Die öffentliche Einrichtung besteht aus folgenden wesentlichen Teilen:

- Hausmülldeponie Heeßel III , An der B 495, 21745 Hemmoor-Heeßel,
- Kompostplatz auf der Hausmülldeponie Heeßel III,
- Annahmestelle für Problemabfälle auf der Hausmülldeponie Heeßel III,
- Annahmestelle für Elektro- und Elektronikgeräte auf der Hausmülldeponie Heeßel III,
- Annahmestelle für Elektro- und Elektronikgeräte bei der Boden und Bauschuttdeponie Langen-Neuenwalde, zwischen Neuenwalde und Debstedt an der L 118,
- Annahmestelle für Elektro- und Elektronikgeräte bei der Firma Nehlsen GmbH § Co. KG, 27612 Loxstedt,

- Boden- und Bauschuttdeponie Langen-Neuenwalde, zwischen Neuenwalde und Debstedt an der L 118,
- Kompostplatz Leeschfeld, 27619 Sellstedt,
- Kompostplatz Wachholz/Deelbrügge, 27616 Beverstedt,
- Müllheizkraftwerk und Deponie "Grauer Wall" der Bremerhavener Entsorgungsgesellschaft mbH, am Autobahnzubringer Bremerhaven-Mitte, 27570 Bremerhaven,
- Landwirtschaftlichen Grünabfallannahmestellen

sowie allen Sachen und Personen beim Landkreis und dessen Beauftragten, die mit der Erfüllung der Entsorgungspflicht des Landkreises als öffentlich-rechtlichem Entsorgungsträger nach den Vorschriften des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes (KrW-/AbfG) sowie des Niedersächsischen Abfallgesetzes (NAbfG) in Zusammenhang stehen.

Außerdem gehören zur Abfallwirtschaft die Bereiche, in denen der Landkreis im Rahmen der Abfallverwertung (Altmetalle, Altpapier, Sperrmüll- und Gewerbemüllsortierung, Problemabfälle) tätig wird oder sich Dritter bedient.

§ 2

Gebührenmaßstab

(1) Zur Deckung von abfallmengenunabhängigen Kosten der Abfallentsorgung wird eine jährliche Grundgebühr für jedes an die öffentliche Abfallentsorgung angeschlossene Grundstück erhoben.

(2) Zusätzlich zur Grundgebühr wird in Abhängigkeit vom nutzbaren Volumen der Abfallbehälter (§§ 16 und 17 Abfallentsorgungssatzung) und vom Abfuhrhythmus eine Volumengebühr erhoben. Diese Gebühr berechnet sich nach dem nutzbaren Restabfallbehältervolumen sowie der Zahl der Abfahren.

(3) Mit der Gebühr für den Anschluss an die öffentliche Abfallentsorgung sind alle abfallwirtschaftlichen Leistungen gem. der Abfallentsorgungssatzung abgedeckt, soweit nicht für besondere Anlieferungen und Abfallarten Gebühren und Entgelte nach den §§ 4, 5 und 6 festgelegt sind.

§ 3

Gebühr für den Anschluss an die öffentliche Abfallentsorgung

- (1) Die Grundgebühr für die an die öffentliche Abfallentsorgung angeschlossenen Grundstücke gem. § 4 Abs. 5 der Abfallentsorgungssatzung beträgt pro Grundstück jährlich 53,88 EURO.
- (2) Die Volumengebühr beträgt jährlich bei vierzehntäglicher Leerung (26 Abfahren pro Jahr) je 10 I-Behältervolumen 8,88 EURO, bei vierwöchentlicher Leerung je 10 I-Behältervolumen 4,44 EURO.
- (3) Bei Großbehältern mit 1,1 cbm Füllvolumen beträgt die Jahresvolumengebühr des unter Berücksichtigung der Anzahl der Leerungen zur Verfügung stehenden Jahresbehältervolumens 34,57 EURO/m³.
- (4) Bei Großbehältern über 1,1 cbm Füllvolumen beträgt die Jahresvolumengebühr des unter Berücksichtigung der Anzahl der Leerungen zur Verfügung stehenden Jahresbehältervolumens 32,58 EURO/m³. Für Müllpresscontainer ist die doppelte Volumengebühr zu entrichten.
- (5) Die Gebühr für die Abfallentsorgung beträgt für zusätzlich zu erwerbende Abfallsäcke für vorübergehend verstärkt angefallenen Restabfall
- | | |
|-----------------------------------------------|------------|
| für jeden Restabfallsack mit 20 I-Füllvolumen | 0,65 EURO |
| für jeden Restabfallsack mit 80 I-Füllvolumen | 2,60 EURO. |

§ 4

Gebühr für Selbstanlieferungen

- (1) Die Gebühr bei Selbstanlieferung von Restabfällen im Sinne von § 18 Abs. 3 der Abfallentsorgungssatzung (Kleinmengen) zur BEG (Bremerhavener Entsorgungsgesellschaft) oder zur Deponie Hemmoor-Heeßel III beträgt pro Anfuhr (Kofferraummenge) 6,90 EURO. Die Selbstanlieferung von Sperrmüll im Sinne von § 11 Abs. 1 ausgenommen Elektro- und Elektronikgeräte und von Problemabfällen im Sinne von § 13 Abs. 1 der Abfallentsorgungssatzung ist kostenfrei.

Elektro- und Elektronikgeräte werden nur an den Annahmestellen gemäß § 1 Abs. 3 der Abfallentsorgungssatzung kostenfrei angenommen.

(2) Die Gebühr für die Selbstanlieferung zur Boden- und Bauschuttdeponie Langen-Neuenwalde beträgt je Tonne für

Abfallart		Gebühr	
1.1	Boden (rein) bis Z 1.2	t	9,50 EURO
		cbm	13,30 EURO
1.2	belasteter Z 2-Boden	t	11,60 EURO
		cbm	16,20 EURO
2.1	Ziegel bis Z 1.2 (Abfallschlüssel gem. AVV 17 01 02 und 17 01 03)	t	9,50 EURO
		cbm	16,10 EURO
2.2	belastete Z 2-Ziegel	t	11,60 EURO
		cbm	19,70 EURO
3.1	Boden und Steine (vermischt) bis Z 1.2 mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen	t	9,50 EURO
		cbm	15,20 EURO
3.2	Boden und Steine (vermischt), Z 2 mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen	t	11,60 EURO
		cbm	18,50 EURO
4.1	Beton bis Z 1.2	t	9,50 EURO
		cbm	17,10 EURO
4.2	belasteter Z 2-Beton	t	11,60 EURO
		cbm	20,80 EURO
5.	Gemische aus Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen	t	11,20 EURO
		cbm	15,60 EURO
6.	Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 08 01 fallen	t	16,70 EURO
		cbm	20,00 EURO
7.	brennbare Abfälle (nur Kleinmengen)	t	146,30 EURO
		cbm	51,10 EURO
8.	biologisch abbaubare Abfälle nur Garten- und Parkabfälle, einschl. Friedhofsabfälle sowie unbehandeltes Holz	t	31,10 EURO
		cbm	10,30 EURO

Grundsätzlich wird nach Gewicht abgerechnet. Nur bei Ausfall des elektronischen Wiegesystems wird nach Kubikmetern abgerechnet.

(3) Die Gebühren bei Selbstanlieferung von Abfällen aus dem Entsorgungsgebiet des Landkreises Cuxhaven zur Deponie Heeßel III in Hemmoor, Stadtteil Heeßel, betragen für:

Abfallart		Gebühr	
1.	brennbare Abfälle	t	148,40 EURO
	z. B. Hausmüll	cbm	51,90 EURO
2.	Bau- und Abbruchholz	t	102,90 EURO
		cbm	82,30 EURO
3.1	Bau- und Abbruchabfälle (vermischt)	t	86,10 EURO
		cbm	120,40 EURO
3.2	Boden (rein) bis Z 1.2	t	9,50 EURO
		cbm	13,30 EURO
3.3	Ziegel bis Z 1.2	t	9,50 EURO
	(Abfallschlüssel gem. AVV 17 01 02 und 17 01 03)	cbm	16,10 EURO
3.4	Boden und Steine (vermischt) bis Z 1.2	t	9,50 EURO
	mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen	cbm	15,20 EURO
3.5	Baustoffe auf Gipsbasis	t	61,30 EURO
	mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 08 01 fallen	cbm	73,50 EURO
4.	Baustoffe auf Asbestbasis	t	117,60 EURO
		cbm	141,10 EURO
5.	biologisch abbaubare Abfälle	t	31,10 EURO
	nur Garten- und Parkabfälle, einschl. Friedhofsabfälle		
	sowie unbehandeltes Holz	cbm	10,30 EURO

Grundsätzlich wird nach Gewicht abgerechnet. Nur bei Ausfall des elektronischen Wiegesystems wird nach Kubikmetern abgerechnet.

§ 5

Entgelt für Sonderabfallkleinmengen, Sortierfraktionen von Geschäftsmüll und Problemabfällen

(1) Für die Annahme von Sonderabfallkleinmengen nach § 14 der Abfallentsorgungssatzung an der Annahmestelle auf der Deponie Heeßel III wird ein privatrechtliches Entgelt erhoben. Das Entgelt setzt sich aus einem Verwaltungskostenanteil und den an

die beauftragten Entsorgungsfirmen zu zahlenden Transport- und Entsorgungskosten zusammen. Die Höhe des Entgeltes ergibt sich aus der Entgeltordnung.

(2) Für Sortierfraktionen im Sinne von § 19 der Abfallentsorgungssatzung, wie

- Grünabfälle,
- Wertstoffe (z.B. Glas, Holz, Papier und Metalle),

die einer Verwertung zugeführt werden können und in besonderen Behältnissen dem Landkreis zur Verfügung gestellt werden, wird ein privatrechtliches Entgelt erhoben, das sich aus den an die vom Landkreis beauftragten Unternehmer zu zahlenden Preisen einschl. der Transport- und Verwertungskosten zusammensetzt.

Das Entgelt wird vom Landkreis Cuxhaven oder im Auftrage des Landkreises vom beauftragten Unternehmer eingezogen.

(3) Problemabfälle aus Haushaltungen im Sinne von § 13 der Abfallentsorgungssatzung können bei der mobilen Schadstoffsammlung, bei der Annahmestelle für Problemabfälle auf der Deponie Heeßel III, am Containerplatz der Entsorgungsbetriebe Bremerhaven oder beim Schadstoffzwischenlager der Stadt Cuxhaven kostenlos abgegeben werden.

§ 6

Entgelt für Grünabfälle

Für die Annahme von Grünabfällen wie Rasen-, Baum-, Strauchschnitt sowie Pflanzenresten an den benannten Annahmestellen, wird ein Entgelt von 1,70 EURO/0,1 m³ von den beauftragten Unternehmen im Auftrage des Landkreises erhoben.

§ 7

Gebührenpflichtige

(1) Gebührenpflichtig ist der/die Anschlusspflichtige nach § 4 Abs. 1 der Satzung über die Abfallentsorgung vom 20. Dezember 2005. Mehrere Gebührenpflichtige sind Gesamtschuldner.

(2) Beim Wechsel des/der Gebührenpflichtigen geht die Gebührenpflicht mit Beginn des auf den Übergang folgenden Monats auf den neuen Verpflichteten/die neue Verpflichtete über.

- (3) Gebührenpflichtig bei der Benutzung von Abfallsäcken ist der Erwerber/die Erwerberin.
- (4) Gebührenpflichtig bei Selbstanlieferung nach § 4 ist der Anlieferer/die Anlieferin.
- (5) Neben dem/der Gebührenpflichtigen haften für die Zahlung der Volumengebühren auch die auf Grund eines Miet-, Pacht- oder ähnlichen Rechtsverhältnisses zur Benutzung oder Nutzung des Grundstückes oder von Grundstücksteilen (angeschlossene Wohnungen, Geschäftsräume usw.) Berechtigten nach dem Verhältnis ihrer Anteile, es sei denn, dass sie ihrer Zahlungspflicht gegenüber dem Grundstückseigentümer/der Grundstückseigentümerin vor ihrer Inanspruchnahme durch den Landkreis bereits genügt haben.

§ 8

Entstehen, Änderung und Erlöschen der Gebührenpflicht

- (1) Die Gebührenpflicht entsteht mit der Bereitstellung der Abfallbehälter durch den Landkreis. Beginnt die Abfuhr nach dem ersten Tag des Monats, so entsteht die Gebührenpflicht mit dem ersten Tag des folgenden Monats. Für den jeweiligen Erhebungszeitraum entsteht die Gebührenpflicht mit dessen Beginn, bei Selbstanlieferungen zu Abfallentsorgungsanlagen nach § 4 mit der Anlieferung. Bei der Verwendung von Abfallsäcken entsteht die Gebührenpflicht mit dem Erwerb.
- (2) Eine Änderung der Gebühr, die sich aus einem Wechsel der Art des Abfallbehälters, dem Volumen der/des vorgehaltenen Abfallbehälter/s, der Leerungshäufigkeit oder aus der Veränderung der Zahl der Abfallbehälter ergibt, wird zum ersten Kalendertag des folgenden Monats wirksam, in dem der Wechsel tatsächlich vollzogen worden ist.
- (3) Die Gebührenpflicht erlischt mit dem Ende des Monats, in dem die Anschlusspflicht entfällt.

§ 9

Einschränkung oder Einstellung der Abfuhr

Bei vorübergehender Einschränkung, Unterbrechung oder Verspätung der Abfuhr infolge von Betriebsstörungen, betriebsnotwendigen Arbeiten, behördlichen Verfügungen oder bei Verlegung des Zeitpunktes der Abfuhr besteht kein Anspruch auf Ermäßigung der Gebühren

oder auf Schadensersatz. Dauert die Unterbrechung länger als einen Monat, so wird die Gebühr für volle Kalendermonate auf Antrag erlassen.

§ 10

Festsetzung, Erhebung und Fälligkeit

(1) Die Gebühren werden im Namen des Landkreises von den Gemeinden, Samtgemeinden und der Stadt Langen im Kreisgebiet ohne Stadt Cuxhaven oder durch beauftragte Dritte durch Bescheid festgesetzt. Die Gemeinde/ Samtgemeinde/Stadt entscheidet, ob die Festsetzung und Erhebung für mehrere Abgaben in einem Bescheid zusammengefasst werden.

(2) Die Gebührenschuld entsteht an dem in § 8 Abs. 1 geregelten Zeitpunkt, im Übrigen aber am Anfang eines jeden Jahres für das Kalenderjahr (Erhebungszeitraum). Die Gebühr nach § 2 wird zu je einem Viertel ihres Jahresbetrages am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November eines jeden Jahres fällig.

(3) Die Gebühr für Abfallgroßbehälter ab 2,2 cbm und für Selbstanlieferungen nach § 4 wird vom Landkreis oder beauftragten Dritten festgesetzt. Die Gebühren für Selbstanlieferungen werden mit der Anlieferung fällig.

(4) Überzahlungen werden mit anderen fälligen öffentlichen Abgaben verrechnet oder aufgerechnet, darüber hinausgehende Beträge werden erstattet.

§ 11

Auskunfts- und Mitteilungspflichten

Die Gebührenpflichtigen sind verpflichtet, auf Verlangen die zur Festsetzung der Gebühren erforderlichen Auskünfte, insbesondere über die Anzahl der Haushalte, die Art, Menge, Beschaffenheit und Herkunft des Abfalls zu erteilen. Wechselt der Grundstückseigentümer/die Grundstückseigentümerin, Erbbauberechtigte, Wohnungseigentümer/ Wohnungseigentümerin, Wohnungserbbauberechtigte, Nießbraucher/Nießbraucherin oder sonst zur Nutzung des Grundstückes dinglich Berechtigte, ist der Wechsel von dem/der bisherigen und dem/der neuen Rechtsinhaber/Rechtsinhaberin der veranlagenden Stadt/Gemeinde oder Samtge-

meinde oder im Falle des § 10 Abs. 3 dem Landkreis innerhalb eines Monats schriftlich mitzuteilen.

§ 12

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig nach § 18 Abs. 2 Nr. 2 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes handelt, wer entgegen § 11 als Gebührenpflichtiger/Gebührenpflichtige die verlangten Auskünfte und Mitteilungen nicht, nicht vollständig, nicht rechtzeitig oder unrichtig erteilt.

§ 13

In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt zum 01. Januar 2006 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Abfallgebührensatzung des Landkreises Cuxhaven vom 18. Dezember 2002 außer Kraft.

Cuxhaven, 21. Dezember 2005

Landkreis Cuxhaven

B i e l e f e l d

L a n d r a t

Entgeltordnung

des Landkreises Cuxhaven über die Erhebung von privatrechtlichen Entgelten für die Annahme und Entsorgung/Verwertung von besonders überwachungsbedürftigen Abfällen (Sonderabfallkleinmengen) gemäß § 5 der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung (Abfallgebührensatzung) im Landkreis Cuxhaven.

Die Entgeltordnung gilt für die Entsorgung besonders überwachungsbedürftiger Abfälle aus gewerblichen oder sonstigen wirtschaftlichen Unternehmen, z.B. landwirtschaftlichen Betrieben oder öffentlichen Einrichtungen, bei denen insgesamt pro Jahr nicht mehr als 2.000 kg anfallen. Die Entsorgung von schadstoffhaltigen Abfällen aus privaten Haushalten in haushaltsüblichen Mengen mit Ausnahme von Altöl ist kostenfrei.

lfd. Nr.	AVV-Bezeichnung	AVV-Schlüssel	Preis EURO/kg
1	Schwefelsäure und schweflige Säure	06 01 01	4,34
2	Ammoniumhydroxid	06 02 03	4,34
3	andere Basen	06 02 05	4,34
4	anorganische Pflanzenschutzmittel, Holzschutzmittel und andere Biozide	06 13 01	7,55
5	halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	07 01 03	3,41
6	Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	08 01 11	3,41
7	Entwickler und Aktivatoren-Lösungen auf Lösemittelbasis	09 01 03	4,34
8	Fixierbäder	09 01 04	4,23
9	nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis (Altöle)	13 02 05	3,04
10	Verpackungen aus Metall, die eine gefährliche feste poröse Matrix (z.B. Asbest) enthalten, einschließlich geleerte Druckbehälter	15 01 11	3,06
11	Verpackungen aus Kunststoff, die eine gefährliche feste poröse Matrix (z.B. Asbest) enthalten, einschließlich geleerte Druckbehälter	15 01 10	3,06

lfd. Nr.	AVV-Bezeichnung	AVV-Schlüssel	Preis EURO/kg
12	Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließlich Ölfilter a. n. g.)* Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	15 02 02	3,19
13	Ölfilter	16 01 07	2,96
14	Transformatoren und Kondensatoren, die PCB enthalten	16 02 09	5,19
15	gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)	16 05 04	6,03
16	Laborchemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten, einschließlich Gemische von Laborchemikalien (anorganisch)	16 05 06	7,55
17	Laborchemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten, einschließlich Gemische von Laborchemikalien (organisch)	16 05 06	7,55
18	gebrauchte organische Chemikalien die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	16 05 08	7,12
19	Bleibatterien	16 06 01	2,73
20	Ni-Cd-Batterien	16 06 02	4,34
21	Alkalibatterien	16 06 04	3,23
22	Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle (Energiesparlampen)	20 01 21	EURO/ Stück 2,07
23	Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle (Leuchtstoffröhren)	20 01 21	EURO/ Stück 0,80
24	Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle (Batterien, hg-haltig)	20 01 21	15,93
25	Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 31 fallen	20 01 32	2,89

)* a. n. g. anderweitig nicht genannt

Das Entgelt ist grundsätzlich bei der Anlieferung zu entrichten.